

# Neuigkeiten aus dem Herzensprojekt

Newsletter 01/2014 des gemeinnützigen Vereins Herzen für eine Neue Welt e.V.



## Liebe Paten, Freunde, Unterstützer und Interessierte von Herzen für eine Neue Welt,

Wir sind in kleinen, aber wichtigen Schritten zu dem herangewachsen, was wir heute sind: ein gemeinnütziger Verein, der vielen Kindern und Menschen der Landbevölkerung in den Hochanden Perus geholfen und einen entscheidenden Beitrag zur Verbesserung deren Lebensqualität geleistet hat. Wir geben mit unserem Kinderdorf Munaychay 80 Kindern ein liebevolles Zuhause, haben Krankenstationen, Kirchen, Häuser und vieles mehr aufgebaut und ermutigen die Menschen immer wieder dazu, an sich selbst zu glauben und Großartiges zu leisten.

Was die vielen Mitarbeiter, Helfer und Freiwillige tagtäglich für das Projekt tun und welche großzügige Unterstützung wir von unseren Sponsoren erhalten - genau darüber wollen wir zukünftig im Rahmen dieses Newsletters berichten. Wir möchten kleine wie große Meldungen herausgreifen und davon erzählen. Wir wollen Ihnen zeigen, wieviel Liebe in das Herzenprojekt fließt und mit welcher Dankbarkeit wir jeder guten Tat gegenüber stehen.

Herzliche Grüße  
Ihr Team von Herzen für eine Neue Welt e.V.

# Neuigkeiten aus dem Herzensprojekt

Newsletter 01/2014 des gemeinnützigen Vereins Herzen für eine Neue Welt e.V.



## Gedenken an Dr. Dieter Arnold

„Was du zum Fenster hinaus gibst, tragen dir die Engel zur Türe wieder herein“. Wer Dr. Dieter Arnold kannte, weiß, dass das sein Leitspruch war und unmittelbar mit dem Projekt Herzen für eine Neue Welt in Verbindung stand. Nach dem Tod von Dr. Arnold, der Gründer und Präsident des Vereins, im Mai 2014 stand für uns fest, sein Herzensprojekt in seinem Sinne weiterzuführen.

Wir hoffen, dass wir Ihnen heute einen Einblick in das aktuelle Geschehen im Verein und in den einzelnen Projekten in den Hochanden Perus geben können und wünschen Ihnen eine spannende Lektüre.

## Besuch des Vorstandes im Projekt

Der Oktober zählt zu den schönsten Jahreszeiten in den Hochanden, die Regenzeit steht noch bevor und der Himmel ist klar und birgt unendliche viele Einblicke. Es ist eine Jahreszeit, die etwas Magisches hat - besonders oben in den Bergen in unserem Kinderdorf Munaychay. Über dem Kinderdorf steigen gewaltige Berge in den klaren blauen Himmel und im Kinderdorf selbst ist immer ein stetiges emsiges Treiben.

In eben genau diese Einblicke kamen Angelika Kilb, Hildegard Wagner und Walter Leidinger bei Ihrem Besuch des Projektes im Oktober 2014. Es war der erste Besuch seit Dieters Tod und es gab viel Gesprächsbedarf zur weiteren Planung und Vorgehensweise mit der peruanischen Leiterin vor Ort, Dr. Sandra Rodriguez-Gonzales, die ihre Aufgabe auch weiterhin sehr gerne übernimmt.

Die drei haben sehr viel erlebt während Ihres Besuches. So waren Sie dabei, als das neue Kreativzentrum direkt in Munaychay eingeweiht wurde. Ab sofort haben unsere Munaychay-Kinder viel Platz zum Malen, Töpfern, Basteln und Musizieren, was nicht nur jeden Samstag ein fester Programmpunkt ist. Sie haben zudem jedes Projekt besucht, waren in den Schulen, die wir mit dem Schulspeisungsprogramm unterstützen, und wurden überall mehr als herzlich willkommen geheißen.

Nun freuen sich Gerhard Benner, unser 1. Vorsitzender, und Walter Leidinger, die schon jetzt für April 2015 den nächsten Besuch planen.



Einweihung Kreativzentrum

## Unsere Zielsetzungen in Peru

- + Verbesserte Schulbedingungen (Schulnetzwerk)
- + Vorschulerziehung (Kindergärten)
- + Weiterbildung für Erwachsene
- + Ärztliche Versorgung und bessere Hygiene
- + Eindämmung der Abwanderung in die Städte
- + Stärkung der Eigenverantwortlichkeit
- + Verbesserung der Infrastruktur
- + Unterstützung von Menschen mit Behinderung
- + Vergabe von Mikrokrediten (Existenzgründung)
- + Förderung von Social Business
- + Gleichstellung der Geschlechter
- + Schutz der Natur
- + Wahrung und Respekt der lokalen Kultur
- + Nachhaltige Entwicklung

In 2013 haben wir ca. 500.000 Euro Spenden generiert und in das Projekt investiert.

## Individuelle Weihnachtsgrüße



Diese Schutzengel und Blumenpostkarten werden in Handarbeit in den Hochanden Perus hergestellt. Mit dem Verkauf jedes Schutzengels und jeder Karte wird Familien und Kindern in dieser Region direkt geholfen. Denn das Geld geht direkt in das Projekt.

Die Blumenpostkarten und Schutzengel sind ideal zum Verschenken in der Weihnachtszeit. Sie erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle in Königstein.

# Neuigkeiten aus dem Herzensprojekt

Newsletter 01/2014 des gemeinnützigen Vereins Herzen für eine Neue Welt e.V.



## Sumaq Sonqo

Unser Café im Zentrum von Urubamba

Direkt in der Fußgängerzone von Urubamba gibt es seit September ein gemütliches kleines Café, das hauptsächlich von den älteren Kinderdorfkindern und Freiwilligen aus dem Projekt betrieben wird. Das ehemalige Munaychay Kind Ronnie verwöhnt dort Touristen, Einwohner und Mitarbeiter des Projektes mit leckeren peruanischen und internationalen Gerichten.

Dass Ronnie eine Affinität zum Kochen hat, bemerkte seine Kinderdorfmutter damals schnell. Darum macht es uns jetzt sehr stolz, dass er nach seinem Schulabschluss eine Lehre zum Koch absolviert hat und jetzt eine wichtige Rolle im Projekt spielt. Mit Aji de gallia oder Ceviche de trucha, zwei der peruanischen Nationalgerichte, überzeugt Ronnie einfach jeden von seiner Kochkunst.

Doch nicht nur Ronnie bekommt mit dem Café eine wichtige Aufgabe, auch die Kinderdorfkinder Elitza und Norma und gelegentlich auch die Kinderdorfmütter freuen sich über die Möglichkeit, sich für das Projekt einzusetzen. Zusammen mit den Freiwilligen backen Sie Pfannkuchen, Crepes, Kuchen und vieles mehr und verkaufen es zugunsten des Projektes.



„Ceviche de trucha“



Pfannkuchenverkauf der Freiwilligen

## Lernen mit Herz

„Der nachhaltigste Weg aus der Armut, ist der Schulweg.“

Unter diesem Motto haben wir 2011 das Projekt Lernen mit Herz ins Leben gerufen mit dem Ziel die Schulbildung von Mädchen und Jungen zu gewährleisten. Vielen peruanischen Familien mangelt es an den finanziellen Mitteln, um den Schulbesuch der weiterführenden Schule, der sogenannten „Secundaria“, ihren Kindern bezahlen zu können. Zudem tragen die Kinder durch ihre Arbeitskraft dazu bei, die Einnahmen und somit das Überleben der Familie zu sichern. Sandra Seltmann und Boris Morante koordinieren das Projekt von Deutschland aus und in Peru. Zudem kümmern sich mehrere Freiwillige in Urubamba um eine persönliche Betreuung der Schüler und deren Familien.



Freiwillige 2014/15

Mittlerweile unterstützt das Projekt 68 Schülerinnen und Schüler und deren Familien. Neben monatlichen Hausbesuchen, Gesprächen mit den Lehrern, Nachhilfeunterricht, persönliche Unterstützung und Gespräche organisieren wir zudem einmal im Jahr einen gemeinsamen Ausflug mit den Kindern. So kamen die Kinder in den zum größten Teil erstmaligen Genuß eines Schwimmbades inklusive warmer Duschen.

Seit September 2014 gibt es ein neues Pilotprojekt, in dem die SchülerInnen regelmäßig zusammen mit den Menschen mit Behinderungen arbeiten und sie unterstützen. Ein Projekt von dem die SchülerInnen und die Menschen mit Behinderungen gleichermaßen profitieren.



Pilotprojekt 2014

## Paterneltern- abend 2014

**Erfolgreicher, gut besuchter Abend  
am 15.11.2014**

Unser Patenabend war nicht nur wegen toller inspirierender Gespräche, vielen freudigen Wiedersehen und einer ausgelassenen Stimmung ein voller Erfolg, auch die Zahlen sprechen für sich: 1.200 € verkaufte Ware, 1.000 € Spenden, 500 € Barspende und eine Spendenzusage von 12.000 € für das Schulspeisungsprogramm.

In der Woche nach dem Patenabend hatten wir auch alle Hände voll zu tun: 750,00 € für die Schulspeisung, 1 Schülerpatenschaft für 35,00 € / Monat, 1 Kinderpatenschaft für 25,00 € / Monat, 1 Schulspeisungs-Patenschaft für 200,00 € / Monat, 1 Schulspeisungs-Patenschaft für 75,00 € / Monat, 1 Schulspeisungs-Patenschaft für 50,00 €, 1 Schulspeisungs-Patenschaft für 800,00 € / Jahr. Und auch der Original Vikunja-Schal im Wert von 890 Euro hat einen glücklichen Besitzer gefunden.

Wir danken allen Freunden, Unterstützern, Spenden und Helfern für diese Zustimmungen und Geschenke und blicken nun voller Zuversicht in die Zukunft.

# Neuigkeiten aus dem Herzensprojekt

Newsletter 01/2014 des gemeinnützigen Vereins Herzen für eine Neue Welt e.V.



## Weniger ist leer - warum eine warme Mahlzeit so wichtig ist

Mittlerweile ermöglichen wir mit unserem Schulspeisungsprogramm über 1.100 Schülern täglich eine warme Mahlzeit - und das nicht ohne Grund.

Was für Kinder und Schüler in Deutschland normal ist, ist für diejenigen, die in den Hochanden Perus leben, etwas Besonderes. Einen Fußweg von bis zu zwei Stunden nehmen



die Kinder auf sich, um die Schule zu besuchen - und das meist ohne vorher ein Frühstück bekommen zu haben. Essen ist wichtig, auch für das Gehirn. Ein Kind kann keine schulische Leistung erbringen und schon gar nicht lernen mit leerem Magen. Doch die Kinder in den Hochanden wollen lernen, denn sie wissen, dass Bildung der einzige Weg aus der Armut ist. Und genau dabei möchten wir ihnen helfen und ihnen eine bessere Zukunft geben.

Helfen Sie uns, diesen Kinder ein warme Mahlzeit zu ermöglichen und unterstützen Sie unser Schulspeisungsprogramm.

## "Glück kann man nur verdoppeln, wenn man es teilt"

Dieses Sprichwort ist bekannt und es steckt so viel Wahrheit darin. Denn ohne Sie, unsere Pateneltern, Sponsoren, Unterstützer und Freunde und Interessierte gäbe es unser Projekt nicht und darum möchten wir allen für Ihr Engagement, die finanziellen Unterstützungen und Zuwendungen ganz herzlich bedanken.

Wir haben in den letzten Monaten wieder viele Partner und Spender gewinnen können und wir freuen uns schon auf eine gegenseitig erfolgreiche Zusammenarbeit.

Herzlichen Dank an:

BOSCH, Peru  
Druckerei Hoffmann, Königstein  
IKARUS Tours, Königstein  
Grohmann & Weinrauter, Königstein  
Ulrike Luz - Karriere Kompass, Königstein  
Primavera Hilfe für Kinder in Not e.V.  
Rotary Club Taunus  
Soroptimist International Club Wiesbaden  
Winfriedschule Fulda

...und viele weitere.

## Intelligent investieren, nachhaltig engagieren.

Das einzigartige Spenden- und Investorenprogramm von Grohmann & Weinrauter

Mit Grohmann & Weinrauter hat Herzen für eine Neue Welt e.V. einen Partner, der sich für das Projekt einsetzt und gleichzeitig eine intelligent Lösung anbietet, nachhaltig Gutes zu tun.

- ▶ Unterstützen Sie „Herzen für eine neue Welt e.V.“ sofort mit einer namhaften bei Ihnen abzugsfähigen Spende
- ▶ Sorgen Sie für eine dauerhafte Unterstützung des Projekts
- ▶ Profitieren Sie von einem äußerst günstigen Zugang zu einem vermögensverwaltenden Fonds
- ▶ Erhalten Sie eine kostenlose umfassende Beratung

### Mehr Informationen erhalten Sie bei:

Grohmann & Weinrauter  
Thomas Grohmann  
Altkönigstraße 8  
61462 Königstein im Taunus  
Telefon: 06174 / 93 77 50  
Web: [www.grohmann-weinrauter.de](http://www.grohmann-weinrauter.de)  
E-Mail: [info@grohmann-weinrauter.de](mailto:info@grohmann-weinrauter.de)

## Herzen für eine Neue Welt e.V.

Kinderhilfsprojekt Peru

Gemeinnütziger Verein, 1. Vorsitzender: Gerhard Benner  
Hauptstr. 21a, 61462 Königstein  
Telefon: 06174 / 96 82 453, Fax: 06174 / 96 82 454  
E-Mail: [mail@herzenhelfen.de](mailto:mail@herzenhelfen.de), Web: [www.herzenhelfen.de](http://www.herzenhelfen.de)  
Spendenkonto: Deutsche Bank Königstein, Konto 472 22 37, BLZ 500 700 24  
IBAN DE55 5007 0024 0472 2237 00, BIC (SWIFT CODE): DEUTDEDBFRA

